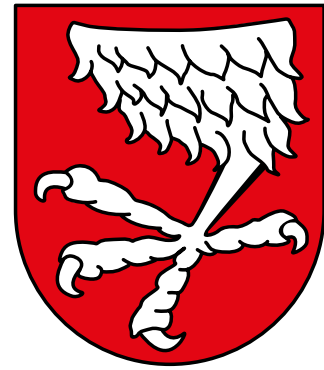


Mitteilungsblatt

Gemeinde Kürnbach



Herausgeber: Gemeinde Kürnbach, Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Armin Ebhart oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt Druckerei und Verlag Schlecht e.K., Kerschensteinerstr. 10, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/3022 · Telefax: 07041/5249
Internet: www.gemeinde.de · Email: verlag@gemeinde.de

60. Jahrgang

Donnerstag, 23. Januar 2020

Nummer 04



laden ein zur

Käseverkostung mit Weinprobe

Vortrag des
Milchwirtschaftlichen
Vereins:



Alles rund um Käse aus Baden-
Württemberg, dazu Weinprobe

Freitag, 24. Januar
19 Uhr

Bad. Kelter Kürnbach

Kosten: 8 € für Getränke und Brot

Anmeldung: landfrauen-kuernbach@gmx.de

Tel. 07258 1626



Telefonverzeichnis der Gemeinde Kürnbach

www.kuernbach.de | E-Mail: gemeinde@kuernbach.de



Notruf und Störungen

Polizei	Tel. 110
Rettungsdienst/Feuerwehr	Tel. 112
Krankentransport (DRK)	Tel. 19222
EnBW Stromversorgung Störungsstelle	Tel. 0800 3629477
Netze-Gesellschaft Südwest mbH Störmeldenummer – Erdgas	Tel. 0180 2056229
Stadtwerke Bretten Wasserrohrbruch und Wasserversorgung	Tel. 07252 913230
PYUR (ehemals PrimaCom Berlin GmbH): Zentrale Störungsannahme:	Tel. 030/25 77 77 77
NeckarCom Hotline	Tel. 0800 22 55-225
Service: Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr	
Störung	Tel. 0800 22 55-238
NetCom BW	Tel. 0800 3629264
Gemeinde Kürnbach Gemeindeverwaltung	Tel. 07258/9105-0
Notruf Gemeinde	Tel. 07258/9105-55

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: geschlossen	Dienstag: 8–12 und 14–18.30 Uhr
Mittwoch: 8–12 und 14–16 Uhr	Donnerstag: 8–12 und 14–16 Uhr
Freitag: 8–12 Uhr	



Apotheken-Notdienst

Der Notdienst geht jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages!

Do. 23.01.2020	Kraichtal-Apotheke, Tel. 07250/70 24 Bahnhofstr. 26, 76703 Kraichtal (Menzingen)
Fr. 24.01.2020	Hubertus-Apotheke, Tel. 07258 /9 23 76 Kronenstr. 7, 75057 Kürnbach
Sa. 25.01.2020	VitalWelt-Apotheke, im Kraichgau-Center, Tel. 07252/96 56 30, Pforzheimer Str. 46, 75015 Bretten
So. 26.01.2020	Rosen-Apotheke, Tel. 07262/18 58 Brettener Str. 36, 75031 Eppingen
Mo. 27.01.2020	Schloss-Apotheke, Tel. 07138/81 06 20 Marktplatz 7, 74193 Schwaigern
Di. 28.01.2020	Engel-Apotheke, Tel. 07262/18 88 Bismarckstr. 4, 75031 Eppingen
Mi. 29.01.2020	Faust-Apotheke, Tel. 07043/3 27 15 Stuttgarter Str. 18, 75438 Knittlingen

Soziale Dienste

Diakoniestation Südlicher Kraichgau
Tel. 0162 / 25 58 990 oder 07269 / 91 960

Zion Mobil - Sozialwerk Bethesda
(vormals Ambulanter Pflegedienst Wenz)
Tel. 07045/203082 oder 07045/20002100 (24 Std. erreichbar)

In Notfällen bitte den diensthabenden Arzt verständigen.



Ärztliche Notdienste

Ärztliche Notdienste Bretten

Rechbergklinik, Edisonstr. 10, 75015 Bretten (Rechbergklinik)
Telefon 116 117

Mo. Di. Do. Fr. von 19 bis 23 Uhr
Mi. von 13 bis 23 Uhr
Sa. So. und an Feiertagen 8 bis 23 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kindernotfallambulanz, Kanzlerstr. 2–6, Pforzheim
www.helios-kliniken.de/pforzheim

Mittwoch und vor Feiertagen: 15.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 – 20.00 Uhr

Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

In lebensbedrohlichen Situationen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Städtisches Klinikum, Zahnärztlicher Notfalldienst,
Moltkestraße 120, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721/9744233

Montag – Freitag: 20.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Bis zum Redaktionsschluss lagen keine Notdienste vor.

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Karlsruhe

Werner-von-Siemens-Str. 2 – 6
Siemens Technopark Bruchsal
Gebäude-Nr. 5137 A, 76646 Bruchsal
Weitere Informationen auch im Internet unter
www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Kundentelefon

Privatkundentelefon	0800 2 9820 20
Sperrmülltelefon	0800 2 9820 30
Reklamationstelefon	0800 2 160 150
Auftragsannahme für Container/Gewerbetelefon	0800 2 9820 10

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 7.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr
(nicht zu verwechseln mit dem Kombi-Hof „Morforster Weg“)

Kombihof Morforster Weg

Für den Kombihof „Morforster Weg“ gelten folgende
Öffnungszeiten (01.11. – 31.03.): dienstags: 15.00 bis 17.00 Uhr
freitags: 14.00 bis 16.00 Uhr
samstags: 10.00 bis 16.00 Uhr

Personalausweis Sperr-Notruf

Rund um die Uhr erreichbar
116 116 (in Deutschland kostenfrei aus dem Festnetz und aus allen Mobilfunknetzen sowie aus dem Ausland mit der deutschen Ländervorwahl, also über +49 116 116, gebührenpflichtig zu erreichen).
Zur Sicherheit ist der Sperr-Notruf zusätzlich über **+49 (0)30 40 50 40 50** erreichbar.

Amtliche Bekanntmachungen

Rattenbekämpfung



Ratten können Krankheiten auf Menschen und Tiere übertragen. Aus diesem Grund ist eine gezielte Bekämpfung der Ratten zwingend erforderlich. Neben der regelmäßigen Reinigung der Abwasserkanäle ist die Rattenbekämpfung im Kanalsystem nötig.

Die Firma BERTRAM GmbH aus Konken wird im Auftrag der Gemeinde in der **6. Kalenderwoche (03.02.2020 bis 09.02.2020)** das gesamte Kanalnetz mit Rattengift belegen. Diese Aktion ist notwendig, um die Population der Ratten einzudämmen. Viel wichtiger aber ist es, die Ursachen zu bekämpfen.

Falsch entsorgter Müll zieht Ratten an. Deshalb gilt:

- Speise- und Nahrungsmittelreste sollten auf keinen Fall über die Toilette oder den Ausguss entsorgt werden, da diese den Ratten in der Kanalisation und den Rohrsystemen als willkommene Nahrungsquelle dienen.
- Komposthaufen im Garten mit organischen Abfällen sind besondere Anziehungspunkte für Ratten. Deshalb sollte kein gekochtes Essen auf den Kompost geworfen werden.
- Grundsätzlich schmeckt das Futter von Hund, Katze, Vogel, Hamster & Co. auch den Ratten. Größere Packungen mit Tierfutter sollten daher immer verschlossen gelagert werden.
- Müllsäcke sollten verschlossen in Mülleimern deponiert und möglichst erst am Tag der Abfuhr an die Straße gestellt werden.
- Mangelnde Sauberkeit in Tierstallungen und Käfigen begünstigt Rattenbefall. Eine nachhaltige Pflege beugt vor.

Der Aufwand zur Vorsorge eines Rattenbefalls ist gering, die Wirkung dafür umso größer.

17. Interkommunale Ausbildungsbörse in Oberderdingen

40 Unternehmen und Institutionen präsentieren ihre Ausbildungsgänge

Bereits zum siebzehnten Mal findet am Samstag, den 08. Februar 2020 die interkommunale Ausbildungsbörse der Gemeinden Oberderdingen, Sulzfeld, Kürnbach, Sternenfels und Zaisenhausen statt. In diesem Jahr nehmen rund 40 Unternehmen und Institutionen aus den unterschiedlichsten Branchen daran teil.

Die Ausbildungsbörse wird um 09.30 Uhr von Oberderdingens Bürgermeister Thomas Nowitzki eröffnet und anschließend lädt er bis 13.00 Uhr zum Informationsaustausch ein. Die Bewirtung erfolgt durch die Strombergschule Oberderdingen.

Bei der Ausbildungsbörse beteiligt sich als Aussteller auch die jobstimme.de der Heilbronner Stimme, die als Jobbörse über zahlreiche Jobs und Stellenangebote in der Region informiert. Zusätzlich informieren die Beruflichen Schulen Bretten, die Fachschule für Sozialpädagogik Sancta Maria Bruchsal über weiterführende Bildungsgänge.

Im Verzeichnis werden alle Ausbildungsberufe zusammengefasst. Dieses liegt am i-Punkt aus und kann von den Besucherinnen bzw. Besuchern kostenlos mitgenommen werden. Das Verzeichnis umfasst rund 140 Ausbildungsberufe.

Bürgermeister Thomas Nowitzki betont, dass von der interkommunalen Ausbildungsbörse in Oberderdingen sowohl die Schülerinnen bzw. Schüler als auch die ausbildenden Betriebe profitieren können.

„Die Ausbildungsbörse bietet für die Jugendlichen die Möglichkeit bei der Suche nach dem „richtigen“ Beruf sich aus erster Hand Informationen zu holen.“

Dabei besteht auch die Möglichkeit das umfangreiche Ausbildungsangebot der Region zu begutachten.“, so Bürgermeister Thomas Nowitzki.

Gemeinsam mit den Bürgermeisterkolleginnen und Bürgermeisterkollegen aus den beteiligten Kommunen wünscht er der Veranstaltung viel Erfolg. Erwartet werden wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie auch interessierte Eltern. Besucher jeglichen Alters sind herzlich willkommen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, 28.01.2020, 19:00 Uhr im Rathaus Sitzungssaal** statt.

Tagesordnung:

1. Aussprache über die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 17.12.2019
2. Abwasserbeseitigung
 - Gebührenkalkulation 2020
 - Satzung zur 7. Änderung der „Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (AbwS)“
3. Wasserversorgung
 - Gebührenkalkulation 2020
 - Satzung zur 8. Änderung der „Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungs-WVS-)“
4. Wahl der Mitglieder des Ältestenrates
5. Bestellung von Frau Gabriele Zieger zur Standesbeamtin
6. Antrag EU Leader Projekt „Panorama Seeblick“
7. Verschiebung Rogatemarkt 2020
8. Neugestaltung der Homepage der Gemeinde hier: Auftragserteilung
9. Beschlussfassung einer Ehrenordnung
10. Betreuungsangebot an der Grundschule Erhöhung des Personalschlüssels
11. Bekanntgaben
 - a) Mitteilungen der Verwaltung
 - b) Sonstiges

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

gez.

Armin Ebhart
Bürgermeister

GEMEINDE-



Gemeindebücherei



Am Dienstag, den 14.01.2020 lauschten 13 neugierige Kinder der Buchvorstellung von Frau Yesim Karadag.

In Ihrem Buch – Der geheimnisvolle Weg – bekommen Hana, Kioko, Salih und Levian ein Geschenk von der Welt. Um zu verstehen, was dieses Geschenk bedeutet, begeben sie sich auf einen geheimnisvollen

Weg. Am Ende finden die Freunde Schatzkisten voller Diamanten, Smaragde, Opale und Saphire. Fleißig und mit viel Freude bastelten die kleinen Zuhörer der Vorlesestunde ihre eigenen Schatzkisten, die dann von Frau Karadag mit „Diamanten“ bestückt wurden.

Wir bedanken uns ganz herzlich für den Besuch von Frau Karadag und freuen uns schon auf das nächste Buch.

Das Buch kann unter Fon: 0163 82 80 703 direkt bei Frau Karadag für 10.- € bestellt werden.



Die Veranstaltungen finden jeweils freitags am 31. Januar, 28. Februar, 20. März und 24. April von 9.00 bis 13.00 Uhr statt. Die Kosten für alle vier Termine betragen 40 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel: 0721 936 - 88630 oder per E-Mail: ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de.

**„Die Berufung“ -
Filmaufführung im Ettliger Kino Kulisse am 9. März
Kooperationsveranstaltung zum Internationalen Frauentag**

Zu einer Filmaufführung zum Internationalen Frauentag laden die Stadtwerke Ettlingen, die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ettlingen, Silke Benkert, und Astrid Stolz, Landratsamt Karlsruhe, am 09. März in der „Kulisse“ Ettlingen, Am Dickhäuterplatz 16 ein. Gezeigt wird der Film „Die Berufung“, in der die junge Juristin Ruth Bader Ginsburg einen Fall von Geschlechterdiskriminierung vor den Obersten Gerichtshof bringt. Im Kampf für die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau muss sie gegen die Vorurteile der Institutionen kämpfen. Als sie den Fall zusammen mit ihrem Ehemann Martin Ginsburg annimmt, wird ihr schnell bewusst, dass ihre Karriere sich für immer verändern könnte. Vor Gericht stellt die Anwältin Scharfsinn und Geisteswitz unter Beweis.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen für diese Veranstaltung bitte per E-Mail direkt beim Kino Kulisse an: kulisse-kino@web.de oder telefonisch täglich in der Zeit von 8.00 - 21.00 Uhr unter: 07243 - 330633.

Vorsorgevollmacht in Abgrenzung zum Betreuungsverfahren - Informationsveranstaltung des Pflegestützpunktes in Bretten

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ lädt der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe am Standort Bretten am Dienstag, 18. Februar, zu einem Vortrag in Kooperation mit dem Diakonieverein für rechtliche Betreuung Ettlingen ein. Frau Claudia Zipf vermittelt die wesentlichen Grundlagen zum Betreuungsverfahren in Abgrenzung zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch im Alter und bei Krankheit zu sichern. Dafür ist es erforderlich, eine vertraute Person zu bevollmächtigen. Diese ist dann im Falle eines Unvermögens entscheidungsberechtigt und vertritt die Interessen desjenigen, der ihm die Vollmacht erteilt hat. Ist keine Vorsorgevollmacht vorhanden oder greift diese nicht, kann im Falle des eigenen Unvermögens beim zuständigen Amtsgericht ein Betreuungsverfahren angeregt werden, so dass ein rechtlicher Betreuer die erforderlichen Aufgaben übernimmt.

Die Veranstaltung findet um 18.00 Uhr im Veranstaltungssaal der Volkshochschule Bretten, Melanchthonstr. 3, in Bretten statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Vorsorgevollmacht in Abgrenzung zum Betreuungsverfahren - Informationsveranstaltung des Pflegestützpunktes in Bruchsal

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ lädt der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe am Standort Bruchsal am Mittwoch, 5. Februar, zu einem Vortrag in Kooperation mit dem SKM Landkreis Karlsruhe ein. Petra Schaab vermittelt die wesentlichen Grundlagen zum Betreuungsverfahren in Abgrenzung zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch im Alter und bei Krankheit zu sichern. Dafür ist es erforderlich, eine vertraute Person zu bevollmächtigen. Diese ist dann im Falle eines Unvermögens entscheidungsberechtigt und vertritt die Interessen desjenigen, der ihm die Vollmacht erteilt hat. Ist keine Vorsorgevollmacht vorhanden oder greift diese nicht, kann im Falle des eigenen Unvermögens beim zuständigen Amtsgericht ein Betreuungsverfahren angeregt werden, so dass ein rechtlicher Betreuer die erforderlichen Aufgaben übernimmt.

Die Veranstaltung findet um 17.00 Uhr im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 in Bruchsal statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die Platzzahl begrenzt ist. Für Anregungen, Fragen und Rückmeldungen stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes zur Verfügung, entweder per E-Mail: pflugestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de oder per Telefon unter 0721 936 70490.



**Stabwechsel im Amt für Versorgung und Rehabilitation
Auf Dieter Zimmermann folgt Roger Göbelbecker**

Dieter Zimmermann, der langjährige Leiter des Amtes für Versorgung und Rehabilitation im Landratsamt Karlsruhe, wurde am vergangenen Mittwoch in den Ruhestand verabschiedet. Auf ihn folgt Roger Göbelbecker.

Auf über 44 Dienstjahre kann Dieter Zimmermann zurückblicken. Mit Ausnahme seines Ausbildungsortes bei der Stadt Ettlingen arbeitete der Diplom-Verwaltungswirt (FH) ausschließlich beim Landratsamt Karlsruhe. 1981 kam er zum Sozialamt, wurde 1988 Hauptsachbearbeiter, 1991 Abteilungsleiter und übernahm im Zuge der Verwaltungsreform im Jahr 2005 die Leitung des damals neu gegründeten Amtes für Versorgung und Rehabilitation. „Als Zuständiger für die Eingliederungshilfe und die Hilfe zur Pflege verwalteten Sie den Löwenanteil des Kreisets und hatte Führungsverantwortung für 127 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, sagte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel bei der Verabschiedung und lobte, dass er die über die Jahre ständig gewachsenen Aufgaben mit Bravour gemeistert habe. Mit den Planwerken zur Altenhilfe- und Pflege und dem Sozialwesen habe Dieter Zimmermann darüber hinaus Strukturen geschaffen und stets gut mit den freien Trägern der Wohlfahrtsverbände zusammengearbeitet. Und er habe auch Pionierarbeit geleistet, in dem die Versorgungsverwaltung als erster Bereich im Landratsamt voll digital arbeitet. Neben einer hohen fachlichen Kompetenz bescheinigte ihm der Landrat aber auch eine nicht minder große Empathie für seine Kundschaft. Personalratsvorsitzender Armin Mezger trug vor, dass der Sozialbereich untrennbar mit dem Namen Dieter Zimmermann verbunden ist und hob besonders hervor, dass er immer pragmatische Lösungen im Auge hatte. Zum Schluss ließ der Scheidende die vergangenen Jahrzehnte Revue passieren und zeigte auf, wie sehr sich die Arbeit in den vier Jahrzehnten verändert hatte. Die zunehmende Gesetzesflut und den damit einhergehenden Bürokratismus sehe er als kritisch. Wichtig war ihm der enge Kontakt zu seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich von ihrem Amtsleiter mit Standing Ovations verabschiedeten.

In die Fußstapfen von Dieter Zimmermann tritt Roger Göbelbecker. Er ist ebenfalls Diplom-Verwaltungswirt (FH) und kam 1986 zum Landratsamt Karlsruhe und wurde 2005 stellvertretender Amtsleiter. 2012 wurde er zum stellvertretenden Geschäftsführer im damals neu gebildeten Jobcenter Landkreis Karlsruhe bestellt. Gewählt wurde er zuvor vom Verwaltungsausschuss des Kreistags

**„Ganz. Schön. Lässig.“ Basic Kurs Hauswirtschaft
Bahn frei für Herderoberer**

Eine Woche lang Pizza aus dem Karton, ein notorisch leerer Kühlschrank oder Geschirrtürme nach einem Kochversuch - das alles kann ganz schön nerven. Der gute Vorsatz dies zu ändern ist da, doch wie mit diesen Alltagsproblemen fertig werden? Das Ernährungszentrum im Landkreis Karlsruhe unterstützt dabei und bietet einen viertägigen Basic Kurs mit Tipps und Tricks rund ums alltägliche Kochen an. Mit Spaß und Erfolgsgarantie. Vermittelt werden Grundtechniken des Kochens, leicht zu kochende Gerichte sowie praxistaugliche Rezepte. Gemeinsam mit der Fachfrau des Ernährungszentrums wird die praktische Umsetzung in der Küche zum Kinderspiel.